

**Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates der Propstei St. Marien,
Schwelm - Gevelsberg - Ennepetal am 07.02.2024 um 20:00 Uhr in dem
Gemeindesaal St. Marien**

Anwesend: Propst Dudek, Fr Agarius, Fr. Ahle, Hr. Braun, Fr. Buskotte, Hr. Hadam, Fr. Hahn, Fr. Hartje, Fr. Saure, Fr. Polifka, Fr. Wasiak, Hr. T.Wegner

Entschuldigt: Hr. Althoetmar, Hr. Dellaria (und Davide Messina), Fr. Lecciso, Fr. Maglic, Pater John, Hr. Tunic, Hr. Jannis Wegner

Gäste: Elena Giannis, Nicole Wegner, Silvia Grund

I. Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und geistliches Wort

Herr Braun begrüßt die Anwesenden und berichtet, dass sich Herr Tunic aufgrund seiner Arbeit an den unterschiedlichen Orten aus der Vorstandsarbeit verabschieden muss. Ferner ist Frau Calbini aus dem PGR ausgeschieden. Daher wird ein neues Mitglied für den Vorstand und ein Ersatz für Frau Calbini gesucht. Herr Braun wird bei der Italienischen Mission nach einem Ersatz für Frau Calbini anfragen. Das geistliche Wort entfällt.

2. Protokoll der Sitzung vom 16.11.2023

Das Protokoll wird genehmigt.

3. Umgestaltung St. Engelbert (u.a. Sitzordnung, Einweihungsfest nach Fertigstellung, Bericht aus AG)

Frau Buskotte berichte aus der AG Engelbert:

- zur Zeit wird geklärt, welche Gegenstände aus Liebfrauen nach St. Engelbert gebracht werden
- die Orgel aus Liebfrauen wird nach der Überholung anders aussehen und ist bereits in St. Engelbert
- es wird gewünscht, den Altar aus Liebfrauen nach Engelbert umziehen zu lassen, ebenso das Ambo
- der Tabernakel soll links und die Engelbertfigur rechts hinter dem Altar Platz finden
- ein Zeitplan für die Renovierung in Engelbert steht noch nicht fest. Ziel ist es, den ersten Gottesdienst Pfingsten zu feiern
- die Leitungen für die Beleuchtungen in St. Engelbert werden aus Kostengründen nicht erneuert
- die geplante Sitzordnung ist gewünscht, auch in der Gemeindeversammlung gab es keine Gegenstimmen

Votum des PGRs zur Sitzordnung:

Wer ist dafür, die Sitzordnung - entsprechend dem Architektenvorschlag und der Zustimmung bei der Gemeindeversammlung - umzusetzen?

11 Ja-Stimmen

1 Enthaltung

Am 23.06.2024 soll ein Festgottesdienst mit Gemeindefest zusammen mit der Italienischen Mission stattfinden.

- **Bericht Gemeindeversammlung St. Engelbert zum Thema Gemeinde ohne Leitung – Was nun?**
 - am 14.01.2024 fand der Neujahrsempfang mit dem 2. Teil der Gemeindeversammlung statt.
 - 80 Personen waren anwesend - unter Ihnen auch viele Gläubige der Ital. Mission
 - Im Vorfeld der Gemeindeversammlung wurde eine Umfrage zu dem o.g. Thema gemacht,
 - Thomas Wegner berichtete sehr motivierend von den Erfahrungen aus Ennepetal und Anja Riehl stellte Ihre Arbeit als Ehrenamtsbeauftragte vor
 - Gute Ideen und konstruktive Vorschläge und Wünsche wurden entgegengenommen. Es herrschte gute Stimmung.
 - Bereits am 30.01 fand ein Treffen, in dem die Anregungen in Bereiche aufgeteilt wurden, statt. 7 Personen haben ihr Interesse zur Mitarbeit bekundet
 - Frau Saure wird bei der Umsetzung von gewünschten Kindergottesdiensten behilflich sein
 - Herr Hadam hat nach einem Gottesdienst zur Hilfe bei der österlichen Agapefeier aufgerufen. Die Hilfe ist die Voraussetzung für die Feier.
 - Sollte diese nicht stattfinden können, schlägt Propst Dudek vor, Ostereier nach der Osternachtsfeier zu verteilen.

5. Ausstellung „Turiner Grabtuch“

- Ausstellung würde 4500,-- Eurokosten. Hinzu kommen Kosten für die Unterbringung des Teams, für Drucke, etc. Der PGR verzichtet aus Kostengründen diese Ausstellung in die Pfarrei zu holen
- Alternativ könnte man die Ausstellung an anderen Orten, z.B. Dorsten besuchen
- Es können gerne weitere Vorschläge für Ausstellungen oder Ähnliches in den PGR eingebracht werden.

6. Fahrrad-Gottesdienst am 18.08.2024

- Der TIP Umweltschutz möchte das Fahrradfahren, die Mülltrennung und den Einkauf von fairgehandelten fördern
- In allen Städten sollen an den Kirchen Fahrradständer aufgebaut werden. In Ennepetal gibt es dazu noch Klärungsbedarf
- am 18.08.2024 wird in Engelbert ein Fahrradgottesdienst stattfinden, den die Eheleute Veith organisieren.
- es wird entschieden, die anderen Gottesdienste in der Pfarrei an diesem Tag ausfallen zu lassen
- es wird an der Kirche eine Fahrradwerkstatt angeboten
- Fahrdienste aus jeder Stadt sollen organisiert werden.

7. Neue Gottesdienstordnung

Propst Dudek verteilt den Entwurf einer Gottesdienstordnung ab August (?) 2024. Diese soll in der nächsten PGR-Sitzung besprochen werden. Die neue Gottesdienstordnung soll möglichst wenige Veränderungen zur bestehenden aufweisen

Thomas Wegner nimmt kurz Stellung zu den geplanten Sonntagsgottesdiensten in Ennepetal:

- laut dem PEP ist St. Johann Baptist eine A-Standort, wie Kirche St. Marien und Engelbert
- die Sonntagsgottesdienste im ständigen Wechsel von Herz Jesu und St. Johann Baptist stattfinden zu lassen, sei nicht gewollt, nicht umsetzbar und würde für das

Gemeindeleben schädlich sein. Bei dem Sonntagsgottesdienst müsse Kontinuität herrschen.

- Sollte es zu einer Abstimmung kommen, würden die PGR-Mitglieder aus SJB nicht zustimmen

Frau Wasiak weist darauf hin,

- dass Herz Jesu laut PEP ein Kirchstandort bleiben soll
- dass auch sie einen Wechsel der Sonntagegottesdienst ablehne

Frau Ahle ergänzt,

- dass noch nicht feststehe, wo dieser Kirchstandort in Herz Jesu sein werde (in einem neuen Gebäude, im Altenheim oder in der evangelischen Kirche)
- dass die propsteiweite Vorabendmesse samstags um 18:00 Uhr statt in St. Marien in Herz Jesu gefeiert werden könne. In dem Marienstift gibt es um 17.00.Uhr bereits eine Vorabendmesse.

Frau Buskotte fügt hinzu,

- dass samstags um 18:00 Uhr in der Evang. Kirche in Milspe kein Gottesdienst stattfindet und es so zu keinen Überschneidungen käme.
- der Schulgottesdienst in der Harkortschule in der Regel nur einmal im Monat stattfindet.

8. Jubiläum 125 Jahre St. Johann Baptist in Ennepetal-Voerde am 29./30.06.2024

Das 2. Vorbereitungstreffen hat bereits stattgefunden. Viele Angebote stehen bereits fest, wie z.B. ein Food-truck, Kuchenbüffet – teils vom Fremdanbietern, Bierstand, Kabarett, Theaterstück für Kinder, Musikalische Highlights, viele Spielangebote für Kinder und Jugendliche (z.B. Theaterspiel des Kindergartens, Escape Room, Trampolin,...) und natürlich ein Eröffnungsgottesdienst am Samstag und eine Festmesse am Sonntag.

Alle ehemaligen Pastöre, die evangelischen Mitchristen und die Bürgermeisterin werden eingeladen.

Die Ehrenamtlichen sollen möglichst wenig eingebunden werde, sondern 2 Tage einfach mitfeiern.

9. Kurzer Bericht aus den Gemeinden

Herz Jesu

Frau Wasiak berichtet, dass die Schließung der Kirche Herz Jesu naht und die Stimmung in der Gemeinde immer schlechter wird. Kaum einer engagiert sich noch. Es geht abwärts. Die Gottesdienstbesucherzahl sinkt immer mehr. Trotz aller Bemühungen der noch Aktiven, will kaum einer mitwirken.

Propst Dudek ergänzt, dass in der Kolpingversammlung einige Anwesenden resigniert von „Lass uns zumachen“ sprachen und nur wenige der Ansicht waren, das Beste aus der Situation machen zu wollen.

Norbert Dudek wies darauf hin, dass die Kirche Herz Jesu aufgrund der angespannten Finanzlage und der noch ausstehenden Arbeiten in St. Engelbert und St. Marien noch nicht 2025 geschlossen wird.

Die Steuerungsgruppe trifft sich am 21.03. in Herz Jesu. Auch in St. Johann Baptist werde es Veränderungen geben.

St. Marien

Nach langer Pause wird es am 05.05.2024 eine Gemeindeversammlung geben, bei der es vorrangig um die Koordination der Gemeindeveranstaltungen des Jahres 2024 geht. Die Termine sollen in einem Kalender festgehalten werden. Ein Planungstreffen findet am 25.02.statt.

10. Bericht aus Kindergarten und Grundschule

Kindergarten Engelbert:

- an Aschermittwoch wird zum ersten Mal der Wortgottesdienst auf dem großen Flur gefeiert

Kindergarten Morgenland:

- Es hat sich eine Theaterspielgruppe der Eltern gebildet

Kindergarten Hl. Geist:

- die vakante Leitungsstelle und die Stellvertreterstelle sind derzeit vakant und wird derzeit mit von der Kindergartenleitung St. Marien übernommen (Frau Wegner) übernommen

St. Marien

- der Kindergarten wird das nächste halbe Jahr umgebaut, ggfs. wird sich die Umbauzeit verlängern
- am Freitag ist um 13:00 Uhr die Betriebsübernahme mit dem Mietvertrag für den Zweckverband

Schule Harkort:

- es gab 86 Anmeldungen für das kommende Schuljahr
- aus Platznot können nur 2 Klassen gebildet werden
- die Schulkinder haben 230 Euro für die Stensingeraktion ersungen

11. Bericht vom Propst und aus dem Kirchenvorstand

- In Gevelsberg wird es ein Übungstreffen für die Karwoche geben
- die Italienische Gemeinde feiert Gründonnerstag gemeinsam in Herz Jesu Gottesdienst
- Ende des Monats wird es ein Küsterdienst-Treffen geben
- Pastor Kroschewski unterstützt dabei, in St. Engelbert die unterschiedlichen Traditionen zusammenzubringen
- Herr Jähme ist aus dem PGR ausgeschieden - Nachfolger wird Herr Agarius
- Die Dachsanierung in St. Marien ist umfangreicher als gedacht, da die Decke entgegen der Erwartungen eine Holzkonstruktion hat
- In SJB gibt es einen neuen Hausmeister mit einem Stellenumfang von 5,5 Std.
- In Engelbert wird noch ein Hausmeister gesucht
- Der Umbau in Liebfrauen verzögert sich auf den Sommer, da u.a. noch Verträge von der Stadt fehlen
- Herr Thier ist aus dem Steuerungskreis ausgeschieden. Der Steuerungskreis trifft sich 3-4mal im Jahr. Ihm gehören Her Wittwer, Herr Melzer, Herr Lothar ISken Nieder und Propst Dudek an. Frau Agarius würde für den PGR in dem Steuerungskreis mitarbeiten

12. Verschiedenes (u.a. Positionierung der Kirche gegen Rechtsextremismus)

- wie wollen wir als Kirche bei Aktionen auftreten
- viele sind schon sichtbar
- das Thema wird in der nächsten Sitzung erneut auf die Tagesordnung aufgenommen

Ende der Sitzung 22:05 Uhr

Kornelia Ahle
(Schriftführerin)